



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Förderung der Tafel im Bodenseekreis

AFVK am 29.11.2023



(links: Nikolaus Urban / rechts: Monique Wüstenhagen (Tafel Deutschland e.V.))



Tafeln im Bodenseekreis

- Ziel → **Lebensmittel retten** und armutsbetroffenen **Menschen helfen**
- unentgeltliche Abgabe von Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs oder gegen einen geringen Kostenbeitrag.
- ergänzendes zivilgesellschaftlich getragenes Angebot (überwiegend ehrenamtlich organisiert)
- zusammen erreichen die vier Tafeln **regelmäßig über 1.000 Personen**

Überlingen	Markdorf	Friedrichshafen	Tett nang
Deggenhausertal, Frickingen, Heiligenberg, Owingen, Salem, Siplingen, Überlingen, Uhldingen-Mühlhofen	Bermatingen, Deggenhausertal, Hagnau, Immenstaad, Markdorf, Meersburg Oberteuringen, Salem	Eriskirch, Friedrichshafen, Immenstaad	Kressbronn, Langenargen, Meckenbeuren, Neukirch, Tett nang



Situation der Tafeln 2022/2023

- Zunahme an Kunden und Veränderung bei den Kundengruppen
- steigende Betriebskosten (Treibstoffpreise, Energiepreise)
- Rückgang bei den Lebensmittelspenden aus dem Einzelhandel
- der Zukauf von Lebensmittel ist derzeit erforderlich um das Angebot aufrecht erhalten zu können
- Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich Engagierter wird aufwendiger





Fördervorschlag

für 2023

Die vier Tafeln erhalten 2023 zusammen 12.500 €, aufgeteilt auf die Tafeln in Friedrichshafen (5.000 €), Markdorf (2.500 €), Tett nang (2.500 €) und Überlingen (2.500 €).

für 2024

Ab dem Jahr 2024 erhalten die vier Tafeln auf Nachweis eine jährliche Förderung von zusammen bis zu 7.500 €, aufgeteilt auf die Tafeln in Friedrichshafen (bis 3.000 €), Markdorf (bis 1.500 €), Tett nang (bis 1.500 €) und Überlingen (bis 1.500 €). Die bisherige Förderung für die Tafeln Friedrichshafen und Überlingen in Form der Übernahme von Abfallgebühren entfällt.